Deutscher Wetterdienst ausgegeben von der Regionalen Wetterberatung München am Samstag, 08.11.2025 10:45 Uhr

Schlagzeile für die nächsten 24 Stunden: Heute oft trüb, im höheren Bergland Sonne.

Wetter- und Warnlage:

Hochdruckeinfluss bestimmt das Wetter in Bayern, in den Niederungen hält sich verbreitet feuchtkalte Luft. Zum Sonntag nähert sich von Südosten ein Tief in höheren Schichten.

NEBEL:

In der Nacht zum Sonntag nur örtlich dichter Nebel mit Sichten unter 150 m.

FROST/GLÄTTE:

Sonntagfrüh in den Hochlagen der östlichen Mittelgebirge vereinzelt leichter Frost und lokal Glätte nicht ausgeschlossen.

Vorhersage:

Heute verbreitet trüb. In den Alpen, im angrenzenden Vorland sowie im höheren Bayerischen Wald sonnig. Höchstwerte zwischen 2 und 6, im südlichen Alpenvorland und im Bayerischen Wald bis 8, direkt an den Alpen mit Sonne bis 12 Grad. Schwacher Wind aus unterschiedlichen Richtungen.

In der Nacht zum Sonntag erneut trüb oder neblig, aber auch unabhängig davon zunehmend dichte Wolken und von Nordwesten stellenweise etwas Regen oder Sprühregen. 5 bis 0 Grad.

Straßenwetter in den Frühstunden, Sonntag 09.11.2025 in Bayern:

Glätte: gering wahrscheinlich

Glätteart: Reif / Überfrieren von Feuchtigkeit oder Nässe

Verbreitung: vereinzelt

Besonderheiten: An den östlichen Mittelgebirgen und an den Alpen.

Am Sonntag wolkenverhangen, zum Teil unverändert trüb. Gebietsweise Sprühregen oder leichter Regen. Höchsttemperatur an den östlichen Mittelgebirgen um 5, sonst 7 bis 11 Grad. Schwachwindig.

In der Nacht zum Montag weiterhin etwas Regen oder Sprühregen. Im Bergland und im höheren Flachland teilweise Nebel durch aufliegende Wolken. Tiefstwerte zwischen 7 und 3, im Bayerischen Wald und in einigen Alpentälern bis 1 Grad.

Straßenwetter in den Frühstunden, Montag 10.11.2025 in Bayern:

Glätte: keine Glätteart: keine Verbreitung: keine

Besonderheiten: keine

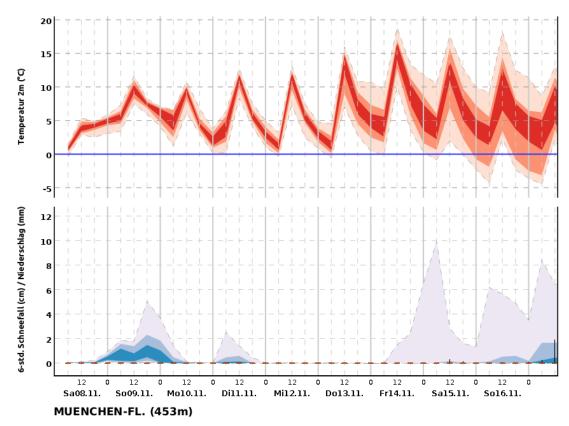
Am Montag stark bewölkt oder bedeckt und bis Mittag gebietsweise etwas Regen. Am Nachmittag allenfalls an den östlichen Mittelgebirgen noch ein paar Tropfen, sonst von Südwesten Auflockerungen. Höchsttemperatur 8 bis 11 Grad. Schwacher Wind aus östlichen Richtungen.

In der Nacht zum Dienstag anfangs teilweise gering bewölkt, rasch aber Nebelbildung. In der zweiten Nachthälfte von Westen zudem dichte Wolken und Regen. Minima 4 bis 0, in Alpennähe bei teilweise klarem Himmel bis -2 Grad.

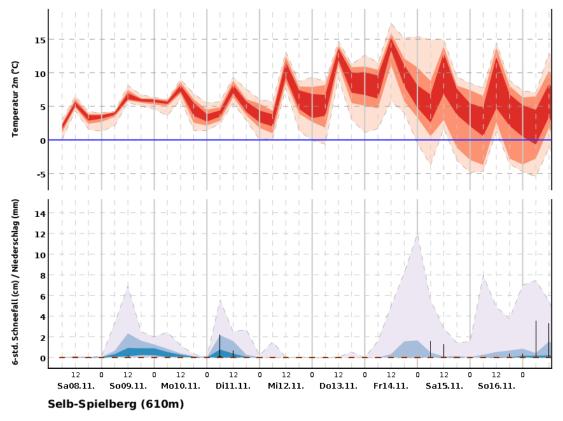
Am Dienstag stark bewölkt oder bedeckt, nach Osten abziehender Regen. Maximal um 5 Grad an den östlichen Mittelgebirgen, sonst 7 bis 11 Grad. Schwacher bis mäßiger Wind, vorherrschend aus Süd bis Südwest.

In der Nacht zum Mittwoch zunächst Auflockerungen, rasch aber verbreitet Nebelbildung. Tiefsttemperatur 4 bis 0, im Allgäu bis -2 Grad.

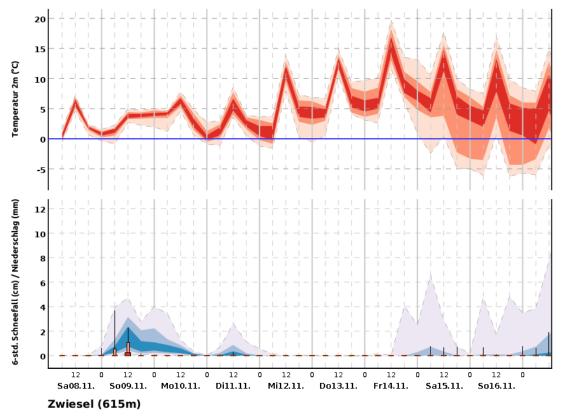
Trendvorhersage bis zum 10. Folgetag: exemplarisch dargestellt durch eine Vorhersage für München (Flughafen) sowie für die höheren Lagen im Norden durch Selb, im Bayerwald durch Zwiesel und in den Alpen durch Mittenwald

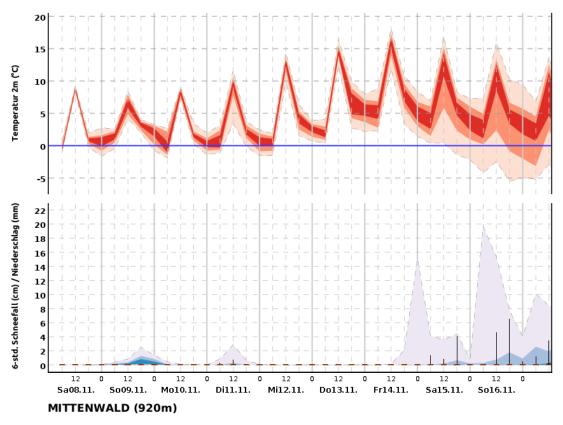


©2025 Deutscher Wetterdienst



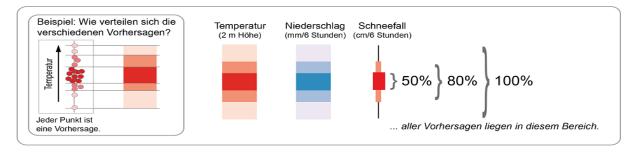
©2025 Deutscher Wetterdienst





©2025 Deutscher Wetterdienst

Erläuterung: Die Trendvorhersage beschreibt, in welchem Rahmen sich Temperatur und Niederschlag/ Schneefall entwickeln werden. Dazu werden mehrere Vorhersagen berechnet, die möglichst alle potenziell zu erwartenden Entwicklungen umfassen sollen. Die Darstellungen fassen zusammen, in welchem Bereich 50%, 80% bzw. 100% dieser Vorhersagen liegen.



Hinweis: In seltenen Fällen kann die tatsächlich eingetroffene Wetterentwicklung auch außerhalb des 100%-Bereiches sein.

Nächste Aktualisierung: 20:45 Uhr, mehr unter www.dwd.de Deutscher Wetterdienst - Regionale Wetterberatung München / Henry